

Allfälliges: Erreichung der Pariser Klimaziele als absolute Priorität

(Vortrag: Oberösterreich)

Problemstellung:

Nach Einschätzung des Weltklimarates IPCC hat ein Verfehlen des 1,5 Grad-Ziels des Pariser Klimaabkommen „irreversible Auswirkungen auf Menschen und ökologische Systeme“. Die Expertinnen und Experten des IPCC gehen davon aus, dass eine Erderwärmung um zwei Grad 420 Millionen Menschen zusätzlich dem Risiko von Hitzewellen aussetzt und bis 2050 ein Hungerrisiko für bis zu 80 Millionen Menschen entstehen kann. Als einige der drastischen Folgen des menschengemachten Klimawandels nennt der Bericht, Hitze, Trinkwassermangel, Massenflucht wegen Dürren, Überflutungen von Küstenstädten und ein fortschreitendes Artensterben.

Die merklich zunehmende Anzahl und Intensität von Extremwetterereignissen wie Hagel, extremer ortsfester Gewitter und Starkregen ist laut Forscher*innen klar auf den menschengemachten Klimawandel zurückzuführen.

Die noch nie da gewesenen Wetterereignisse der letzten 72 Stunden in Mitteleuropa haben die Dringlichkeit des Klimaschutzes einmal mehr auf eindringliche und tragische Art und Weise vor Augen geführt.

Tornados an den Landesgrenzen, die viele Verletzte und bedauerlicherweise in Tschechien auch Todesopfer forderten, zeigen, welches Ausmaß die Auswirkungen des Klimawandels bereits angenommen hat. Dieses bis dato unbekannte Ausmaß zeigen auch die wirtschaftliche Schäden binnen 48 Stunden von Dutzenden Millionen Euro an Sachgütern und in der Landwirtschaft - alleine in Oberösterreich!

Deshalb muss dem Klimaschutz das uneingeschränkte Augenmerk aller Verantwortungsträger*innen gelten und die Erreichung der Klimaziele zur Begrenzung der Erderwärmung muss oberste Priorität eingeräumt werden – das ist der historische Auftrag unserer Generation.

Beschlussempfehlung:

Die LandesumweltreferentInnen bekennen sich zum umfassenden Klimaschutz und bekräftigen die Notwendigkeit, der Erreichung des Pariser Abkommens absolute Priorität bei politischen Entscheidungen einzuräumen. Die LandesumweltreferentInnenkonferenz fordert die Bundesregierung und Frau Bundesministerin für Klimaschutz dazu auf, die im Regierungsprogramm festgelegten ambitionierten Ziele im Klimaschutz rasch und entschlossen umzusetzen.